

379939-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Verpflegungsdienste – Küchenbetreuung für Kita Kunterbunt und Nachbarschaftshaus in Kyritz

OJ S 111/2025 12/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kyritz

E-Mail: vergabe@kyritz.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Küchenbetreuung für Kita Kunterbunt und Nachbarschaftshaus in Kyritz

Beschreibung: 2-phases Verfahren: In diesem ersten Schritt geht es um die Bewerbung zur Teilnahme am Verfahren. Es ist noch KEIN Angebot abzugeben. Die Stadt Kyritz als Auftraggeberin sucht einen Küchenbetreiber, der die Ganztagsverpflegung (Frühstück, Mittag, Vesper, Rohkost) für die Kita "Kunterbunt" nach bestimmten Anforderungen und Kriterien am o.g. Standort zubereitet und ausgibt (Mischküche [Zubereitungsküche] mit verschiedenen Conveniencegraden - Cook & Serve). Die Laufzeit soll min. 5 Jahre betragen mit optionaler Verlängerung. Der Vertragsbeginn ist vorr. der 01.03.2026. Öffnungszeiten der Küche Montag bis Freitag. Die Versorgung mit Getränken (ganztägig Wasser, Tee und Milch) und kindgerecht vorbereiteter Rohkost ist ebenfalls Bestandteil des geplanten Auftrags. Zudem ist auch externen Personen die Teilnahme an der Mittagessenversorgung zu ermöglichen. Dem Auftragnehmer soll die neue Küchenmöblierung inkl. fest verbauter Gerätschaften sowie die möblierte Mensa gegen Pacht überlassen werden (Küche in Bau/Planung, Änderungen bzw. Anpassungen sind im Rahmen des Verhandlungsverfahrens möglich). Die Küchenausstattung (Töpfe und Pfannen, Koch- und Backutensilien, Geschirr und Bestecke, Küchentextilien, Verbrauchsmaterial, mobile Küchenmaschinen wie Wasserkocher, Mixer usw.) ist vom Auftragnehmer zu stellen. Beim Speisenangebot sind die Vorgaben und Empfehlungen im Hinblick auf die Lebensmittelhäufigkeit des "DGE-Qualitätsstandards für die Verpflegung in Kitas" der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, in der jeweils aktuellen Fassung, zu beachten und es ist im Rahmen der Eignungsprüfung die Zertifizierung nachzuweisen.

Kennung des Verfahrens: 0333b729-0611-431e-b2f2-bb94984762a8

Interne Kennung: 62-09/2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55520000 Verpflegungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Werner Str. 1
Stadt: Kyritz
Postleitzahl: 16866
Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5WYTC0DMMD1 Für den Vertrag gelten ausschließlich unsere Bedingungen des Vergabeverfahrens. Andere Bedingungen (z.B. beigefügte AGB des Bieters) werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Hinweis zur Abgabe der Angebote in Textform und den vorgesehenen Unterschriftsfeldern auf den Formularen: Bei der Textform kann die Unterschrift durch einfache Namensnennung (z.B. per Schreibmaschinen-Werkzeug in Adobe) des Erklärenden im jeweiligen Unterschriftenfeld ersetzt werden, auch wenn auf dem Formular etwas anderes gefordert ist. Ausnahmen sind Erklärungen Dritter, wie z.B.

Bietergemeinschaften/andere Unternehmen. Hier können auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle Unterschriften der Drittunternehmen gefordert werden. Die Nennung der Person des Erklärenden erfordert die Angabe der Identität desjenigen, dem die Erklärung zugerechnet werden soll. Bei natürlichen Personen ist der Name zu nennen (§ 12 BGB), bei juristischen Personen und Handelsgesellschaften jedenfalls der Firmenname ("Firma", § 17 HGB) Hinweis auf Geheimnisse durch den Bieter: Bitte kennzeichnen Sie Ihre Unterlagen entsprechend, sofern diese Geschäftsgeheimnisse enthalten. Erfolgt dies nicht, gehen wir von Ihrer Zustimmung auf Einsicht in die Unterlagen im Falle eines Nachprüfungsverfahrens aus. Geben Sie bitte ihr Angebot ausschließlich über die Vergabeplattform ab. Es sind keine Angebote per eMail oder Post zugelassen! Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich auf alle Geschlechter, auch wenn zur besseren Lesbarkeit das generische Maskulin verwendet wird.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Betrug: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 1 Nr. 4 sowie Nr. 5 GWB

Korruption: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 1 Nr. 6 sowie Nr. 7 sowie Nr. 8 sowie Nr. 9 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 123 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe "Fakultative Ausschlussgründe" § 124 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen des Ausschlussgrundes nach § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Küchenbetreuung für Kita Kunterbunt und Nachbarschaftshaus in Kyritz
Beschreibung: Anzahl der zu versorgenden Kinder: Montag bis Freitag Vollverpflegung (Frühstück, Mittag, Vesper) für max. 200 Kinder im Alter von 1 Jahr bis 12 Jahren. Zuschuss je Kind/Essen durch die Stadtverwaltung Mittagsverpflegung für ca. 50 Erwachsene (Externe im Rahmen des Nachbarschaftshauses) auf eigenes Betreiberrisiko. Die tatsächliche Anzahl der Essensteilnehmer kann divergieren. Optional ab I. Quartal 2026: Versorgung von täglich ca. 130 Schulkindern zu Schulzeiten (Lieferung an zusätzlichen externen Standort in Kyritz, per Cook & Hold).
Interne Kennung: 62-09/2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 55520000 Verpflegungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Werner Str. 1

Stadt: Kyritz

Postleitzahl: 16866

Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 99

Weitere Informationen zur Verlängerung: Jährliche Vertragsverlängerung (nach Haushaltsgrundsätzen und Markterkundung) möglich nach der Erstvertragslaufzeit. Optional ab I. Quartal 2026: Versorgung von täglich ca. 130 Schulkindern zu Schulzeiten (Lieferung an zusätzlichen externen Standort in Kyritz, per Cook & Hold).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Für den Vertrag gelten

ausschließlich unsere Bedingungen des Vergabeverfahrens. Andere Bedingungen (z.B.

beigefügte AGB/AVB des Bieters) werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht

ausdrücklich widersprechen. Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen, das

erforderliche Sprachniveau nach dem Europäischem Referenzrahmen für die Ausführung

dieser Leistungen des Leistungspersonals ist B2, für alle weiteren Mitarbeiter A2. Hinweis zur

Abgabe der Angebote in Textform und den vorgesehenen Unterschriftsfeldern auf den

Formularen: Bei der Textform kann die Unterschrift durch einfache Namensnennung des

Erklärenden im jeweiligen Unterschriftenfeld ersetzt werden. Es sind keine Teilnahmeanträge

/Angebote per eMail oder Post zugelassen! Unter "Sonstiges" finden Sie ein Dokument (Hilfe

zur Nutzung_Vergabemarktplatz), welches Ihnen hilfreiche Informationen zur einfachen

Angebotsabgabe gibt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Einhaltung Brandenburger Vergabegesetz (Mindestlohn 13 Euro) Im Bedarfsfall

muss der Auftragnehmer Allergien, Lebensmittelunverträglichkeiten oder kulturelle

Besonderheiten bei der Speisengestaltung berücksichtigen (z. B. Halal/Koscher)

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (Nachweis der

Versicherung gem. den geforderten Summen oder Eigenerklärung, dass diese nach Zuschlag

mit den geforderten Versicherungssummen abgeschlossen oder erhöht wird) (Mit dem

Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Die Deckungssummen der

Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (dreifach maximiert) müssen in folgender Höhe

bestehen: - für Personenschäden 3.000.000 EUR - für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden 500.000 EUR - bzw. 9.000.000 EUR pauschal für o.g. Schäden

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sonderformular EU-Sanktionen VO 2022_576 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: wenn zutreffend_4.4 ggf. Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: wenn zutreffend_5.4 ggf. Vereinbarung Mindestanforderungen Nachunternehmer (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bewerbungsbogen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): - Negativbescheinigung zu Ausschlussgründen (§ 123 Abs. 1 bis 3 GWB und § 42 Abs. 1 VgV) - Negativbescheinigung zu Ausschlussgründen (§ 124 Abs. 1 GWB und § 42 Abs. 1 VgV) - Eigenerklärung § 125 GWB (Selbstreinigung) wenn zutreffend - Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung - Erklärung Umsatz der letzten 3 Jahre - Erklärung Rechtliche / Wirtschaftliche Verknüpfungen - Erklärung durchschnittlich jährliche Beschäftigtenzahl - Erklärung Bewerbergemeinschaft - Erklärung Nachauftragnehmer

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5.3 EU Vereinbarungen Mindestanforderungen (VHB-Bbg) (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Einhaltung Brandenburger Vergabegesetz, Zahlung Vergabemindestlohn für den Einsatz bei diesem Projekt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: mindestens 2 vergleichbare Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Angabe Projektbezeichnung, Auftraggeber, Beschreibung des Projekts mit Angabe der Verpflegungsart, Versorgungsumfang, Ko-ordinierung der Küchenbetriebe, Vorgehen bei Personalausfall, Vertragslaufzeit, Anzahl der Essen pro Jahr, Auftragswert pro Jahr und ob ein Referenzschreiben des AGs vorliegt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensdarstellung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Ansprechpartner, Unternehmenskurzdarstellung, ggf. Link zur Website

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Zertifizierung z.B. HACCP oder ISO 22000

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Formular 5.3 EU Brandenburger Vergabegesetz

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: ausgefülltes Referenzdatenblatt mit min. 2 vergleichbaren Referenzen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Sonderformular Russland-Embargo_Vergabeverfahren (Stand 06.2022)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5WYTC0DMMD1/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5WYTC0DMMD1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/07/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5WYTC0DMMD1>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: PQ zertifizierte Bieter: Prüfen Sie, ob die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Nachweise die geforderten Eignungsangaben und Nachweise dieses Vergabeverfahrens abdecken.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - 5.3 EU Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Mindestlohn, zzt. 13 Euro brutto, gerechnet auf die Arbeitsstunde ohne Zulagen/Sonderzahlungen) - wenn zutreffend_5.4 Vereinbarung zwischen Bieter/Auftragnehmer Nachunternehmer zur Einhaltung

der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz Mit dem Angebot ist die Anlage "Sonderformular Russland Embargo", die in den Vergabeunterlagen enthalten ist, einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: -VOL/B -Brandenburger Vergabegesetz

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kyritz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kyritz

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kyritz

Registrierungsnummer: t:03397185225

Postanschrift: Marktplatz 1

Stadt: Kyritz

Postleitzahl: 16866

Land, Gliederung (NUTS): Ostprignitz-Ruppin (DE40D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabe@kyritz.de
Telefon: +49 33971-85225
Fax: +49 3397185245
Internetadresse: <http://www.kyritz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilhabeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg
Registrierungsnummer: t:03318661719
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@MWAEK.Brandenburg.de
Telefon: +49 3318661719
Fax: +49 3318661652
Internetadresse: <https://mwaek.brandenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

a85fe71c-9a01-4cf1-b104-edd6b2cd22ac-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Küchenplan inkl. Ausstattungsgegenstände, Eignungsprüfung = Unternehmensdarstellung gefordert, siehe Anlage

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Küchenplan inkl. Ausstattungsgegenstände, Eignungsprüfung
= Unternehmensdarstellung gefordert, siehe Anlage

Änderung der Auftragsunterlagen am: 11/06/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4b8ed0c3-a692-4a6f-a5f6-13a0cf942ebe - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/06/2025 14:23:55 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 379939-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 111/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/06/2025